

Franckesche Stiftungen zu Halle

Himmlisches Freuden-Mahl der Kinder Gottes auff Erden Oder Geistreiche Gebete/ So vor- bey- und nach der Beicht und heiligem Abendmahl kräfttig zu ...

Rittmeyer, Johann

Lüneburg, 1723

VD18 13095153

Gebet, so vor der Communion fürm Altar öffentlich wird abgelesen, und mit
hertzlicher Andacht muß nachgebeten werden.

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-217745](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-217745)

Gott/ sey uns gnädig in aller
Noth/ zeige uns deine Barm-
herzigkeit/ wie unsere Hoffnung
zu dir stehet/ auff dich hoffen
wir lieber Herr/ laß uns nim-
mermehr zu Schanden werden.
Amen!

Gebet / so vor der
Communion fürm Altar
öffentlich wird abgelesen/ und mit
herglicher Andacht muß nach-
gebeten werden.

I Herr Gott himm-
lischer Vater/ wir
danken dir von Her-
zen/ daß du deinen ei-
nigen/ lieben Sohn un-
sern Herrn und Hei-
land Jesum Chri-
stum für unsere Sün-
de zu unser Seligkeit
hast

hast Mensch werden / so
viele unaussprechliche
Marter leiden / und
am Creutz eines bit-
tern Todes sterben las-
sen: welcher uns auch
befohlen hat / damit
wir dessen / was er vor
uns außgestanden /
nicht vergessen möch-
ten / diese gegenwärti-
ge Gedächtniß seiner
Marter und Todes im
heiligen Abendmahl zu
halten. In welchem er
uns auß unaussprech-
licher Liebe zu uns / eben
denselben Leib / welcher
am

am Creuk für uns ge-
storben / und eben das-
selbe Blut / welches am
Creuk für uns vergos-
sen / in und mit gegen-
wärtigem Brot und
Wein warhafftig zu
essen und zu trincken
giebet / damit wir ja
nicht zweifeln / sondern
desto fester gläuben
möchten / sein Tod und
Blutvergiessung am
Creuk / sey unsere ge-
wisse Seligkeit.

Durch denselbigen
deinen lieben Sohn /
als den einigen Mitt-
ler

ler / zwischen dir / dem
gerechten Gott / und
uns armen Sündern /
und durch dessen bluti-
ges Verdienst / bitten
wir dich / O himmlischer
Vater! du wollest dich
aller unser erbarmen.

Sihe an das Ange-
sicht solches unsers ge-
treuen Mittlers / dei-
nes lieben Sohns Je-
su Christi / welcher zu
deiner Rechten vor
uns bittet / und uns
vertritt. Sihe an sein
heiliges unschuldiges
Blut-vergiessen / Lei-
den

den und Sterben/ welches er vor unser Missethat auß unaussprechlicher Liebe gegen uns verlohrnen Menschen/ mit höchster Geduld außgestanden: Vergib uns unsere Sünde/ und laß uns doch würdige Gäste bey dieser himmlischen Mahlzeit seyn; stärke unsern schwachen Glauben/ und gib/ daß wir an das Leiden und Sterben deines lieben Sohns zu unserm Trost gedenden/ und
die

die süsse Krafft desselben in unsern Herzen freudig empfindē mögen. Gib uns auch deinen heiligen Geist/ daß wir verleugnen das ungöttliche Wesen/ und die weltlichen Lüste :hingegen aber mäßig gegen uns selbst/gerecht gegen unsern Nächsten/und in steter kindlicher Furcht gegen dich / unsern Gott/himmlischen Vater leben in dieser Welt / und warten auff die selige Hoffnung und Erscheinung

nung der Herrlichkeit
 deß grossen Gottes/dei-
 nes Sohnes unserß
 Heilandes Jesu Chri-
 sti. Laß auch einen jegli-
 chen unter uns sein
 Creutz auff sich neh-
 men / deinem lieben
 Sohn nachfolgen / ei-
 ner den andern lieben/
 gleich wie dein lieber
 Sohn uns geliebet hat:
 Denn es ist dieses hei-
 lige Sacrament ein
 Brot/wir alle aber ein
 Leib / weil wir ei-
 nes Brots theilhaftig
 werden/ und alle auß
 D ei-

einem Kelch trincken.
Gib auch uns und al-
len gläubigen Christen/
was uns sonst nützlich
und dienlich ist / dieses
Leben in deiner Furcht
zu führen / selig zu be-
schliessen / und die ewige
Seligkeit zu erlangen/
darauff sprechen wir
von Herzen / Amen.

Laß uns in deiner Liebe
Und Erkenntniß nehmen zu/
Daß wir im Glauben bleiben/
Und dienen dir im Geist also/
Daß wir hie mögen schmecken
Die Süßigkeit dieser himmli-
schen Speise im Herzen/
Und dürsten stets nach dir/
Amen.

Kurz